



Linde Verlag  
1. Auflage 2011  
408 Seiten, geb.  
ISBN 978-3-7073-1624-7  
€(A) 58.–

## Die Herausgeber:

**Dr. Peter Barth**, ist Richter des Landesgerichts für Zivilrechtssachen Wien am Bundesministerium für Justiz. Stellvertretender Leiter der Legislativabteilung für Familienrecht. Vorbereitung des Modellprojekts „Kinderbeistand“ und Mitwirkung daran als Familienrichter des Bezirksgerichts Liesing.

**Univ.-Prof. Dr. Astrid Deixler-Hübner**, lehrt am Institut für Europäisches und Österreichisches Zivilverfahrensrecht der Universität Linz und ist Verfasserin zahlreicher Publikationen auf dem Gebiet des Zivilverfahrens- und Familienrechts.

## Eskalation vermeiden: Vernetztes Wissen zum Kinderbeistandsgesetz

Barth / Deixler-Hübner (Hrsg.)  
**Handbuch des Kinderbeistandsrechts**  
Aufgaben, Arbeitsweise und Rechtsstellung des Kinderbeistands aus interdisziplinärer Sicht

Stand: 1.5.2011

Das „**Handbuch des Kinderbeistandsrechts**“ behandelt alle wesentlichen Fragen, die sich im Zusammenhang mit dessen Einsatz in einem Verfahren zur Regelung oder Durchsetzung der Obsorge oder des Besuchsrechts eines Kindes stellen können. Die Hauptaufgabe des Kinderbeistands ist es, dem Kind eine Stimme zu geben bzw. die Stimme des Kindes zu hören. Der Kinderbeistand als Stützer und Beschützer stärkt nicht nur die Psyche des Kindes, sondern dämpft auch das Streitpotential der Eltern.

In 32 Kapiteln werden folgende Fragestellungen abgehandelt: Unter welchen Voraussetzungen ist ein Kinderbeistand zu bestellen? Welches Verfahren ist einzuhalten? Was sind seine Rechte und Pflichten (gegenüber dem Kind, den Eltern, dem Gericht, gegenüber Sachverständigen oder der Jugendwohlfahrt)? Welche Rahmenbedingungen (z.B. Qualifikation) können für einen gelingenden Einsatz des Kinderbeistands festgemacht werden? Wie läuft das gerichtliche Verfahren mit Beteiligung des Kinderbeistands im Idealfall ab? Und abschließend: Wer trägt die Kosten und in welcher Höhe? Alle zentralen Themen werden aus juristischer, psychologischer und pädagogischer Sicht beleuchtet. Durch diese „Vernetzung“ von Wissen soll erreicht werden, dass das Buch für Kinderbeistände, Richter, Rechtsanwälte, Mediatoren, Sozialarbeiter uvm. gleichermaßen von Nutzen ist.

## Kontakt:

Mag. Nina Otto  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Tel.: + 43 1 24 630-30  
Fax: + 43 1 24630-53  
E-Mail: [nina.otto@lindeverlag.at](mailto:nina.otto@lindeverlag.at)

Tel.: +43 1 24 630 – 30  
Fax: +43 1 24 630 – 53

[presse@lindeverlag.at](mailto:presse@lindeverlag.at)  
[www.lindeverlag.at](http://www.lindeverlag.at)

Scheydgasse 24  
1210 Wien

Linde